



Mittelschule Parsberg

Aschenbrennerstraße. 8 | 92331 Parsberg

Telefon: 0 94 92 -90 10 4-0 | Telefax: 0 94 92 -90 10 4-70

Internet: www.mittelschule-parsberg.de | E-Mail: sekretariat@mittelschule-parsberg.de |  Mittelschule Parsberg

1. Elternbrief im Schuljahr 2021/22

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

ich möchte Sie ganz herzlich zu Beginn des neuen Schuljahres 2021/22 grüßen und Sie um eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen bitten.

Ich hoffe, Sie haben in den Sommerferien Zeit gefunden, dass Sie sich und ihre Familie gut erholen konnten.

Das vergangene Schuljahr 2021/22 war von der Corona-Pandemie geprägt. Umso mehr wünschen wir uns alle, dass im kommenden Schuljahr wieder mehr Normalität zurückkehrt und der Präsenzunterricht die Regel sein wird.

Die Pandemie ist jedoch noch nicht vorbei und wir werden weiterhin die vorgegebenen Regeln des Infektionsschutzes beachten müssen, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren. Hierfür wurden schon im letzten Schuljahr umfangreiche Vorkehrungen getroffen und für unsere Schule unter den Vorgaben des Ministeriums ein Konzept entwickelt, das uns dabei unterstützt. Wie Sie der Presse entnehmen konnten wird in den ersten Schulwochen bis Anfang Oktober eine verschärfte Maskenpflicht (mediz. Maske) gelten. Zudem wird die Testung der Schüler*innen in Zukunft statt zweimal pro Woche an drei Tagen in der Woche stattfinden, um eventuelle Infektionen zuverlässig aufzuspüren. Schließlich werden wir alle Klassenzimmer und Fachräume mit Luftfiltern ausstatten, die neben der regelmäßigen Lüftung für zusätzliche Sicherheit sorgen sollen.

Möglichst gut geschützt wollen wir uns so im kommenden Schuljahr der Kernaufgabe der Schule zuwenden, nämlich den Bildungsauftrag zu erfüllen und jungen Menschen dadurch die Möglichkeit zu einem freien und selbstbestimmten Leben in unserer Gesellschaft zu eröffnen. Im vergangenen Schuljahr sind wegen der Pandemie bei vielen Schüler*innen Lücken entstanden, die wir im Rahmen des Projekts „gemeinsam.Brücken.bauen“ schließen wollen. Nach einer ersten Maßnahme in Form einer Sommerschule in den Ferien sind weitere unterrichtsbegleitende Unterstützungsangebote zum Aufholen des Versäumten in Planung. Wir werden Sie zu gegebener Zeit entsprechend informieren.

Die Arbeit unserer Schule ist geprägt vom Bemühen um die bestmögliche Erziehung und Bildung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen. Wir sind zudem bestrebt über die gesetzlichen Vorschriften und staatlichen Lehrpläne hinaus unsere Schule beständig weiterzuentwickeln. Dazu haben wir in den vergangenen Jahren eigene, schulhausinterne Konzepte erarbeitet, wie z. Bsp. unseren innovativen Ordnungsrahmen mit einem Konzept zur Sozial- und Demokratieerziehung, die erweiterte Berufsorientierung, die Medienerziehung und viele andere Dinge mehr, um in entsprechender Weise auf die Anforderungen und Bedürfnisse der sich ständig verändernden Gesellschaft adäquat zu reagieren. Um unseren Ansprüchen und Vorstellungen einer guten Erziehungs- und Bildungsarbeit gerecht zu werden, setzen wir auch auf die Zusammenarbeit mit vielen Partnern, die uns auch im kommenden Jahr wieder unterstützen werden. Das sind z.B. die Agentur für Arbeit und das Kolpingswerk und die Gesellschaft für berufliche Integration (Gfi). Darüber hinaus engagieren sich viele heimatnahe Betriebe im Schulverband, die den Schülern und Schülerinnen bei der beruflichen Orientierung praxisnahe Erfahrungen ermöglichen. Auf die

Partnerschaft mit der Universität Regensburg legen wir besonderen Wert und werden diese auch im kommenden Schuljahr fortsetzen.

Auch im Personal ergeben sich Änderungen. So dürfen wir im kommenden Schuljahr neue Lehrkräfte begrüßen und willkommen heißen: Dies sind Herr Markus Stark und Herr Maximilian Appl
Wir wünschen allen „Neuen“ einen guten Start und viel Erfolg bei ihren zukünftigen Aufgaben.

Auf den folgenden Seiten haben wir die wichtigsten Informationen zum Schuljahresbeginn zusammengefasst. Bitte beachten Sie auch unsere Flyer (erhältlich im Sekretariat) und die Schulhomepage, wo Sie weitere nützliche Informationen finden.

Einige wichtige Informationen zu Beginn des Schuljahres:

Allgemeine Erziehungsarbeit

Die Schulen haben den in der Verfassung des Freistaates Bayern verankerten Bildungs- und Erziehungsauftrag zu verwirklichen. Gerade bei den erzieherischen Aufgaben ist die Schule auf die Unterstützung der Eltern angewiesen. Zeigen Sie Interesse an unserer Arbeit, suchen Sie das Gespräch mit den Lehrkräften und der Schulleitung, um nicht nur Fragen bezüglich Leistung, Übertritt, Erfolg oder Misserfolg zu besprechen, sondern auch erzieherische Probleme gezielt und konsequent anzugehen. Eine verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule ist die Grundlage des pädagogischen Wirkens und kann nur von Vorteil für unsere Kinder und Jugendlichen sein.

Gebundene Ganztagesklasse, offene Ganztageschule (Nachmittagsbetreuung) und Jugendsozialarbeit an Schulen

Die Schülerinnen und Schüler der Ganztagsklassen haben Montag bis Mittwoch von 8:10 bis 16:15 Uhr Unterricht, nur am Donnerstag endet der Unterricht bereits um 15.15 Uhr. Alle Schüler der Ganztagsklassen essen in der Mensa des Gymnasiums zu Mittag.

Weiterhin besteht an der Mittelschule Parsberg auch die Möglichkeit der offenen Ganztagesbetreuung, auch hier ist die Teilnahme kostenlos, nur das Mittagessen muss bezahlt werden. Die Schülerinnen und Schüler der offenen Ganztagsbetreuung werden von Frau Meyer und ihren Mitarbeiterinnen von Montag bis Donnerstag jeweils von 13:15 bis 16:30 Uhr betreut.

Das Mittagessen wird für den gebundenen wie für den offenen Ganztags vom Caterer „Petermichl“ aus Beratzhausen bereitgestellt.

Die Mittelschule Parsberg bietet auch „Jugendsozialarbeit an Schulen“ an. Schülerinnen und Schüler mit Problemen in der Schule oder in der Familie werden beraten und betreut. Bei Konflikten werden passende Lösungen gesucht. Zugleich kann die „JaS“ eine Mittlerfunktion zwischen Eltern, Schülern und Lehrkräften einnehmen. Außerdem soll die intensive Betreuung und Begleitung von sozial auffälligen und gefährdeten Schülerinnen und Schülern durch ein soziales Netz gewährleistet werden. Damit ist die Jugendsozialarbeit an der Mittelschule Parsberg eine Filiale der Jugendhilfe.

Leider ist die Stelle zum Schuljahresbeginn noch unbesetzt. Wir arbeiten jedoch mit Hochdruck daran eine geeignete Nachfolge für Frau Stöckl zu finden, die im vergangenen Jahr die Position besetzte. Wir informieren Sie zu gegebener Zeit.

Bringen und Abholen der Kinder

Das Schulhaus wird um 07.35 Uhr geöffnet. Ab diesem Zeitpunkt ist auch für eine Aufsicht gesorgt. Bringen oder holen Sie Ihre Kinder nur in Ausnahmefällen, da gerade zum Unterrichtsbeginn und –ende im Schulzentrum ein hohes Verkehrsaufkommen herrscht. Der kurze Fußweg zur Schule dient außerdem der Gesundheit und verhindert Verkehrsprobleme im Schulzentrum und beim Busbahnhof. Wenn ihre Kinder zu Fuß in die Schule kommen, bitte ich darum, sie nicht zu früh loszuschicken, so dass es aus Gründen des Infektionsschutzes nicht zu langen Aufenthaltszeiten und Gruppenbildungen vor dem Schulhaus kommt, während sie auf Einlass warten.

Aufsichtspflicht und Versicherungsschutz während der Mittagspause

Unsere Fahrschüler*innen, die kein Ganztagsangebot nutzen, können ihre Mittagspause in der Aula und bei schönem Wetter im Pausenhof verbringen. Sie können sich während der Mittagspause auch ein Essen außerhalb der Schule besorgen, es muss hierfür allerdings der kürzeste Weg von und zur Schule gewählt werden, dann sind sie gesetzlich unfallversichert. Dazu brauchen wir aber ihr grundsätzliches Einverständnis. In allen anderen Fällen (z.B. in einer Freistunde) dürfen die Schüler/-innen das Schulgelände nicht verlassen.

Meldungen von erkrankten Kindern und von Schulunfällen

Ist ein Kind erkrankt, so ist der Schule noch **vor Unterrichtsbeginn** das Fernbleiben zu melden und zwar durch einen **Erziehungsberechtigten**, nicht durch eine(n) Mitschüler(in). Das Sekretariat ist ab 7:45 Uhr besetzt, vor dieser Zeit besteht die Möglichkeit eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Wenn uns das Fernbleiben nicht ordnungsgemäß gemeldet wird, kann eine Anzeige wegen vorsätzlich begangener Ordnungswidrigkeit erfolgen. Melden Sie uns deshalb zuverlässig erkrankte Kinder, dies dient dem reibungslosen Ablauf des Schulbetriebes.

Oft kommt es auch vor, dass ein Unfall während des Unterrichts oder auf dem Schulweg verspätet gemeldet wird. Wir bitten Sie deshalb dringend daran zu denken, wenn ein Unfall eintritt, z. B. auf dem Schulweg, die Schule unverzüglich zu verständigen, so dass eine Unfallanzeige erstellt werden kann. Bei eventuellen Rückfragen werden Sie von unserer Sekretärin, Frau Heidi Feuerer, gerne beraten.

Zeigt ihr Kind Symptome, die eine Infektion mit Covid 19 vermuten lässt, bitten wir Sie das Kind keinesfalls zum Test in die Schule zu schicken, sondern eine Testung an anderer Stelle durchzuführen.

Bitte denken Sie auch an die bestehenden Mitteilungspflichten bei anderen Infektionskrankheiten gemäß § 34 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz. Ergänzend dazu bitten wir Sie, der Schule Erkrankungen an Röteln, Ringelröteln und Influenza zu melden. Für diese Erkrankungen besteht zwar keine Meldepflicht nach dem Infektionsschutzgesetz, jedoch ist im Hinblick auf die drohenden Risiken für Schwangere eine zuverlässige Mitteilung an die Schule von besonderer Bedeutung.

Befreiung vom Unterricht

Bitte beachten Sie, dass einer Unterrichtsbefreiung nur auf Antrag im Vorfeld (spätestens einen Tag zuvor) und mit entsprechender Begründung stattgegeben werden kann. Einen Vordruck für den Antrag auf Befreiung vom Unterricht erhalten die Schülerinnen und Schüler von der Klassenleitung, auf unserer Homepage oder im Sekretariat.

Verhalten im Bus, Zug und an den Haltestellen

Unsere Schüler/-innen werden mit öffentlichen Bussen oder Zügen befördert und müssen im Besitz eines gültigen Fahrausweises sein. Für die Busfahrer ist es unmöglich Fahrzeugführer und gleichzeitig Aufsichtsperson zu sein. Wirken Sie mit, reden Sie mit Ihren Kindern, damit sie sich im Bus, an den Haltestellen und beim Busbahnhof vernünftig verhalten, dies dient der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und hilft Unfälle zu vermeiden. Das Gleiche gilt für die Zugfahrer. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Sollte aus irgendwelchen Gründen der Schulbus nicht fahren, gilt folgende Regelung: Die Kinder dürfen nach einer 20-minütigen Wartezeit nach Hause gehen und weitere Informationen bezüglich des Busses abwarten. Bringen Sie, wenn es möglich ist, Ihr Kind selber zur Schule. Vielleicht bilden Sie Fahrgemeinschaften. Bleiben Sie aber bei widrigen Verkehrsverhältnissen mit Ihrem Kind zu Hause, denn die Unfallgefahr ist zu groß. Die Schule sollte aber unbedingt verständigt werden.

Handy

Sollte Ihre Tochter / Ihr Sohn ein Handy in der Schule dabei haben, darf es während des Unterrichts (dies betrifft auch die Pausen) nicht betriebsbereit sein. Erst nach Schulschluss darf es wieder eingeschaltet werden. In Ausnahmefällen und mit Genehmigung einer Lehrkraft kann die Benutzung des Handys erlaubt werden. Handys sollten aber besser zu Hause gelassen werden, da bei Verlust oder Diebstahl die Schule nicht haftet.

Kopierkosten

Die Kopierkosten werden pauschal berechnet. Aufgrund der Papierpreise und dem Verbrauch an Druckerpatronen entstehen Kosten, die wir im Februar 2022 abrechnen. Die Kosten für den Jahresbericht sind im Preis enthalten.

Homepage der Schule

Die Mittelschule Parsberg verfügt über eine Homepage, die unter folgender Adresse zu erreichen ist: <http://www.mittelschule-parsberg.de>. Auf dieser Homepage sind immer wieder Bilder von Schulveranstaltungen eingestellt, wo auch Ihr Kind einmal zu sehen sein könnte. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es erforderlich, dass Sie uns beiliegende Einwilligungen unterschrieben zukommen lassen.

Die Homepage erfährt in Corona-Zeiten eine besondere Bedeutung. Sie ist ein geeignetes Medium, um schnell und unkompliziert über schulorganisatorische Maßnahmen bei veränderter Infektionslage zu informieren.

Termine

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage auch unseren Link zum Terminkalender. Dort werden alle wichtigen Termine und Veranstaltungen unserer Schule für Sie zur Information eingetragen.

Die Schulleitung und das Lehrerkollegium der Mittelschule wünschen Ihnen, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, ein erfreuliches und erfolgreiches Schuljahr für Ihre Kinder sowie eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit mit der Schule verbunden mit der Hoffnung, dass wir die Pandemie bald hinter uns lassen können.

Parsberg, 14. September 2021

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Matthias Ferstl, Schulleiter

gez.

Roland Hutschenreiter, stellv. Schulleiter

Anlagen:

Angaben zum Datenschutz

Verlassen des Schulgeländes während der Mittagspause

Bitte beiliegende Empfangsbestätigung und die Erklärung zum Verlassen des Schulgeländes während der Mittagspause sowie die Einwilligung zur Veröffentlichung personenbezogener Daten ausgefüllt beim Klassenleiter abgeben. (2 Seiten)